

Was ist Erfurt?

Friederike Erxleben

Landeshauptstadt von Thüringen - oder darf ich das jetzt nicht mehr sagen?

Wenn ich Erfurt sage, drehen sich Leute betreten weg, schauen auf den Boden oder schütteln einfach den Kopf.

Ich möchte mich nicht betreten wegdrehen, auf den Boden schauen oder den Kopf schütteln.

Ein Mensch hat andere Menschen getötet.
Wer er ist, weiß ich nicht.
Wer die Toten sind, weiß ich nicht.
Wer die Hinterbliebenen sind, weiß ich nicht.

Meine Eltern sind Lehrer.
Werden sie morgen in der Schule erschossen, von irgendjemanden, von dem ich nicht weiß, wer er ist?

Es sind Menschen tot.
Unfasslich.

Es sind Menschen tot.
Eine Schweigeminute in der Schule, aber unser Deutschlehrer sagt: "Christen brauchen nicht zu schweigen!" Dann sprechen wir über Eichendorff.
Ich weiß nicht was ich sagen soll.

Es sind Menschen tot.
Während des Gedenkgottesdienst unserer Schule drehen sich viele weg, schauen auf den Boden, oder schütteln einfach den Kopf.

Es sind Menschen tot.
Unfasslich, nicht dass sie tot sind, sondern wie sie gemordet wurden.
Unfasslich, deshalb die Schweigeminute, deshalb der Gottesdienst, deshalb Erfurt - ein Schreckenswort?

Warum drehen Sie sich weg? Warum schauen Sie auf den Boden? Warum schütteln Sie den Kopf?

Wegen der Unfasslichkeit?
Wegen der Unfasslichkeit darüber, dass ein Mensch andere Menschen tötet?

Warum gibt es Pumpguns?
Um wilde Tiere davon abzuhalten die Familie anzugreifen?

Im Ernst, warum gibt es Pumpguns?

Ist etwas passiert? Etwas unfasslich Schlimmes?

Ich weiß es nicht. Wenn es Dinge gibt, die töten, die gemacht sind zum Töten, warum ist es unfasslich, dass jemand sie benutzt, ... - zum Töten?

Unfasslich diese Gedanken, unfasslich kalt, grausam!

Wenn meine Mutter erschossen wird, dann weine ich und werde von kalten Schauern gerüttelt und habe traurige Augen.
Dann werde ich jeden hassen, der unfasslich kalte Gedanken hat, hassen und unfasslich kalt nennen.

Sind alle Menschen gut, nur manche sind abnormal, sind böse?

Es sind Menschen tot, die ich nicht kenne - so viele Menschen sind tot und sterben.
Ich weine nicht und werde nicht gerüttelt und habe keine traurigen Augen.

Sind alle Menschen böse und einige verstecken es nur gut?

Ich schäme mich.

War er böse?
Bin ich böse?
Was ist böse?

-

Ich möchte in den nächsten Ferien Thüringen besuchen, vielleicht fahre ich nach Erfurt und besichtige einige Kirchen und die Museen.
Habe ich was vergessen, was ich nicht vergessen durfte?
Den Tod?

Ich möchte in den nächsten Ferien Thüringen besuchen, vielleicht fahre ich nach Erfurt und lege vor die Gutenbergschule eine Blume und weine leise und werde geschüttelt und habe traurige Augen.
Hab ich was anderes vergessen, was ich nicht vergessen durfte?
Das Leben?

Ich möchte in den nächsten Ferien Thüringen besuchen, vielleicht fahre ich nach Erfurt und besichtige einige Kirchen und lege vor die Gutenbergschule eine Blume.
Nein, ich glaube dafür reicht die Zeit nicht.

Ich habe ganz vergessen, dass ich nach Spanien wollte, mit meiner Mutter.

Mein Gott, was bin ich grausam, was bin ich unfasslich zu dem Unfasslichen.

Ich will nicht so sein wie Ihr! Ich will nicht so sein. Ich will nicht einen Anteil nehmen, den ich nicht habe. Ich will nicht den Anteil liegen lassen, der mir zusteht. Ich will nicht so sein ... so sein.

Ich habe verloren.

Ich drehe mich betreten weg, schaue auf den Boden und schüttele den Kopf.

© copyright Eckenroth Stiftung